Gemeinde Dranske

Niederschrift

Sitzung des Ausschusses für Soziales, Jugend, Kultur und Sport der Gemeinde Dranske

Sitzungster-

Donnerstag, 19.09.2019

min: Sitzungsbe-

19:00 Uhr

ginn:

Sitzungsende: 19:55 Uhr

Ort, Raum:

der ehem. Grundschule "Aula", 18556 Dranske

Anwesend

<u>Vorsitz</u> Rita John

Mitglieder Uwe Ahlers Stefan Heyde Kathrin Krausche Franziska Litsch Katrin Neugebohren

<u>Protokollant</u> Kathrin Zacher

Abwesend

<u>Mitglieder</u> Birgit Harder

entschuldigt

Gäste:

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
- 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 20.08.2019
- 4 Abwicklung der Tagesordnungspunkte
- 4.1 Vorstand Fußballverein
- 4.2 Nutzung der Räumlichkeiten Generationshaus
- 4.3 Jugendarbeit
- 4.4 Verkehrsbüro (Veranstaltungsplan, Messen und Weihnachtsmarkt Dranske)
- 4.5 Bericht Vorsitzender über das Thema Katzen-Kastration und Hunde an der Leine
- 4.6 Gespräche mit allen Vereinen im Ort suchen (Diskussionsrunde)
- 5 Fragen und Hinweise
- 6 Schließen der Sitzung

Protokoll

Öffentlicher Teil

1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Die Ausschussvorsitzende Frau John eröffnet um 19:00 Uhr die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Ladung mit 6 anwesenden Ausschussmitgliedern die Beschlussfähigkeit fest.

2 Änderungsanträge zur Tagesordnung

Anträge auf Änderung der Tagesordnung liegen nicht vor, die Tagesordnung gilt somit als genehmigt.

Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 20.08.2019

Es gibt keine Änderungen/Ergänzungen zur Niederschrift. Die Niederschrift vom 20. August 2019 wird mehrheitlich mit 6 Ja-Stimmen genehmigt.

4 Abwicklung der Tagesordnungspunkte

4.1 Vorstand Fußballverein

Zu diesem Tagesordnungspunkt war der Vorstand des Fußballvereins eingeladen. Leider hat sich Herr Kurkotow aus persönlichen Gründen abgemeldet.

Die Ausschussmitglieder stimmen einstimmig für die Zurückstellung dieses Tagesordnungs-punktes in die nächste Sozialausschusssitzung.

4.2 Nutzung der Räumlichkeiten Generationshaus

Folgende Nutzungen werden bereits vorgenommen:

Sitzungsraum – für alle Sitzungen der Ausschüsse und der Gemeindevertretung

auch für private Feierlichkeiten zu mieten (Küche ist eingebaut,

großer

Kühlschrank, Geschirr wird noch gekauft), Mietpreis ca. 100,00 Eu-

ro - ist im

Fremdenverkehrsamt zu erfragen

natürlich auch für öffentliche Veranstaltungen wie z. B. Vorträge,

gemeinsames Musizieren etc. nutzbar

1 Raum Tischtennisgruppe und Frauensportgruppe

mehrere Räume Marinemuseum

Bürgermeisterbüro

1 Raum Nutzungsmöglichkeit für die AWO, Chor, Handarbeitszirkel, Treff-

punkt

für unsere älteren Bürger

(Einbau einer kleinen Küche ist vorgesehen)

mehrere Räume für die Kita

Räumlichkeiten für das Fremdenverkehrsbüro

Die Kellerräume bleiben weiter gesperrt.

Im Fremdenverkehrsbüro kann Auskunft gegeben werden, wann der Sitzungsraum vermietet ist.

4.3 Jugendarbeit

Frau John informiert, dass dieses Thema auch im Hauptausschuss am 17.09.19 besprochen wurde. Dort hat der Bürgermeister darum gebeten, sich Gedanken dazu zu machen, Vorschläge und Ideen zu entwickeln, wo und wie unseren Jugendlichen in Bezug auf Räumlichkeiten geholfen werden kann.

Der Platz am alten Norma wurde jetzt beräumt, dort bestehen für die Jugendlichen(13 – 16 Jahre) keine Möglichkeiten mehr, sich aufzuhalten.

Es ist aber folgendes zu bedenken: Stellt die Gemeinde einen Raum zur Verfügung, hat sie auch die Aufsichtspflicht zu übernehmen. Dazu gibt es strenge Auflagen vom Landkreis, es muss eine ausgebildete pädagogische Fachkraft eingestellt werden. Hier müsste geprüft werden, ob es eventuell dazu Fördermöglichkeiten gibt – Antragstellungen wurden vereinfacht. Auftrag an das Amt Nord-Rügen [] Prüfung von Fördermöglichkeiten

Als Räumlichkeit wird der Wahlraum vorgeschlagen, der, außer für die Wahl, nicht weiter genutzt wird.

Es wird darauf aufmerksam gemacht, dass dieses Generationshaus mit Fördermitteln saniert wurde und dazu sicher auch Grundlagen für diese Bewilligung erfüllt werden müssen – "Generationshaus" – also Unterbringung von Generationen (Kinder, Jugendliche, ältere Bürger usw.)

Es wird auch der Vorschlag gemacht einen Kulturverein zu entwickeln, der sich dann um die Jugendlichen kümmert.

Da es sich auch um Jugendliche aus Wiek und Altenkirchen handelt, sollte über die Möglichkeit der finanziellen Beteiligung dieser Orte nachgedacht werden.

4.4 Verkehrsbüro (Veranstaltungsplan, Messen und Weihnachtsmarkt Dranske)

Die Mitarbeiter des Fremdenverkehrsamtes können heute leider nicht vor Ort sein, haben aber eine Terminübersicht zugearbeitet.

Am 24. und 25.07.2020 findet die alljährliche Boddenparty statt. Weiterhin wird an der Planung von 2 – 3 Adventsabenden gearbeitet (Kabarett, Live-Musik).

Am 30.11.19 findet der gemeinsame Weihnachtsmarkt mit der Kita "Kleine Möwe" statt. Dazu erfolge bereits die Zusage der Bläser.

Das Fremdenverkehrsamt plant die Teilnahme an touristischen Messen in Erfurth, Bremen, Oldenburg, Hamburg, Magdeburg, Dresden. Alle Vermieter der Gemeinde haben hier die Möglichkeit Prospekte mitzugeben.

Es wird darüber abgestimmt, ob die Gemeinde an diesen Messen teilnehmen soll.

5 Ja-Stimmen

0 Nein-Stimmen

1 Enthaltung

Der Sozialausschuss empfiehlt der Gemeinde die Teilnahme des FVA an den touristischen Messen.

4.5 Bericht Vorsitzender über das Thema Katzen-Kastration und Hunde an der Leine

Frau John hat nochmal Kontakt zum Tierschutzverein aufgenommen. 1 x pro Jahr werden in den betroffenen Ortschaften Kastrationen der Katzen vorgenommen. Dem Tierschutzverein liegt die Meldung vor, dass es in Dranske momentan 9 streunende Katzen gibt, die nicht kastriert sind. Herr Bunge ist seit vielen Jahren Vertrauensperson, dieser kontrolliert die Futterstellen regelmäßig und kann Aussagen über die Anzahl der streunenden Katzen treffen.

Frau Krausche macht noch einmal deutlich, dass die privaten Katzenhalter verpflichtet werden sollten, ihre Katzen zu kastrieren. Das wurde bereits erfolgreich in einigen Ortschaften in der Bundesrepublik festgelegt.

Nach einer ausführlichen Diskussion wird festgestellt, dass es dazu keine gesetzliche Handhabe gibt.

Es wurde bereits mehrfach durch Frau Krausche gefordert, den Leinenzwang bei Hunden im Ort auf das gesamte Jahr auszudehnen. Frau John stellt dazu noch einmal fest, dass ein Leinenzwang außerhalb von Ortschaften gesetzlich nicht durchsetzbar ist. Auch hier findet eine rege Diskussion statt, in deren Ergebnis der Antrag von Frau Krausche zur Abstimmung gestellt wird.

Antrag: Der Leinenzwang von Hunden ist innerhalb des Ortes für das ganze Jahr durchzusetzen.

2 Ja-Stimmen

3 Nein-Stimmen

1 Enthaltung

Der Antrag erhält keine Mehrheit und geht damit nicht als Vorschlag in die Gemeindevertretung.

4.6 Gespräche mit allen Vereinen im Ort suchen (Diskussionsrunde)

Frau John informiert darüber, dass im Vereinsregister zu den ansässigen Vereinen keine Information ausgegeben werden. Auch im Amt Nord-Rügen liegt keine Auflistung der Vereine in Dranske vor.

Herr Ahlers macht darauf aufmerksam, dass sich auf der Webseite der Gemeinde Informationen zu einzelnen Vereinen mit Kontaktperson und Telefonnummer befinden.

Frau Krausche erklärt sich bereit, eine Auflistung aller Vereine von Dranske zu erstellen.

5 Fragen und Hinweise

Frau John bittet um die E-Mail-Adresse aller SA-Mitglieder. Die nächsten Termine für die Sozialausschusssitzungen werden in einer Rundmail mitgeteilt.

Frau John informiert über die nächsten Termine zum "Gemeinsamen Tanzen" in der Kapelle in Dranske: 28.09.19. 12.10.19, 19.10.19, 09.11.19, 13.11.19

Frau Neugebohren geht 2 x im Monat in die Kita "Kleine Möwe" um mit den Kindern zu singen.

Ab November 2019 möchte Frau Neugebohren 1 x im Monat mit interessierten Einwohnern zusammen singen und musizieren und dann regelmäßig 1 x die Woche einen Chi-Gong-Kurs anbieten. Zur Nutzung von Räumlichkeiten sollte dazu im Fremdenverkehrsamt vorgesprochen werden (Nutzungsvereinbarung für die Aula z.B.)

6	Schließen der Sitzung		
Frau Jo	hn beendet um 19:55 Uhr die Sitzung.		
Vorsitz	:	Protokollant:	
Rita loł	<u></u>	Kathrin Zacher	